

Gemeindeinfo Ebnat-Kappel

Ebnat Kappel
Politische Gemeinde



SCHULE

«Seil uf – Seil spannä – Ziäh!»
Sporttag Oberstufe Wier

Gigathlon

Der alljährliche Sporttag der Oberstufe Wier präsentierte sich dieses Jahr von einer etwas anderen Seite. Die Schülerinnen und Schüler traten nämlich nicht wie bis anhin in Leichtathletikdisziplinen gegeneinander an, sondern versuchten sich im Gigathlon. Der Startschuss am Morgen fiel im Freibad Ebnat-Kappel, als die Schwimmerinnen und Schwimmer jeder Gruppe ins kalte Nass hüpfen. Eingeteilt in Teams absolvierten alle Jugendlichen mindestens eine Disziplin, wobei die Athleten jeweils einen Batch mit einer elektronischen Zeitmessung an die Klassenkameraden der nachfolgenden Disziplin weitergaben. So sah man am Dienstagmorgen in Ebnat-Kappel Velofahrer, Crossläufer, Inlineskater und Biathleten ihre Runden rennen oder fahren. Hatten die jungen Sportlerinnen und Sportler ihre Disziplin hinter sich, so feuerten sie ihr Team unterwegs auf der Strecke lautstark an. Im Ziel des Gigathlons, welche sich im Thurau befand, versammelten sich am Ende die ganze Oberstufe, um die Schlussläuferinnen und -läufer mit Applaus ins Ziel zu tragen.

Seilziehen

Der Nachmittag stand ganz im Zeichen einer Toggenburger Traditionssportart, dem Seilziehen. Den meisten Jugendlichen war dieser Sport bis anhin eher unbekannt, was der Sporttag ändern sollte. Die Jungs aller Klassen traten gegeneinander an, ebenso die Mädchen. Auf Kommando «Seil uf – Seil spannä – Ziäh!» zogen und zerrten die Teams wie verrückt an den schweren Seilen. Beide Kategorien, sowohl Jungs als auch Mädchen, lieferten sich packende Duelle. Die Aussage einiger Erstoberstüfelerinnen über ihre zwei Stufen höheren Gegnerinnen «Hui, die hend denn Mukis!» brachte die Kräfteverhältnisse einiger Paarungen auf den Punkt. Trotzdem sah man kein Team kampflös aufgeben, notfalls setzte man sich kurzerhand auf das Seil drauf, um eine frühzeitige Niederlage abzuwenden. Der Anlass sorgte rundum für Begeisterung, auch wenn einige zarte Hände etwas darunter litten.



Pendelstafette

Trotz vieler Neuerungen am Sporttag durfte die Pendelstafette als Abschluss nicht fehlen. Dabei rennen die schnellsten fünf Jungen und die schnellsten fünf Mädchen jeder Klasse zuerst innerhalb der Stufe gegeneinander, danach findet das stufenübergreifende Finale statt. Im Gegensatz zum Seilziehen setzten sich hier die jüngeren Schülerinnen und Schüler durch.

Dank

Ein herzliches Dankeschön geht an dieser Stelle an das Schwimmbad Ebnat-Kappel, welche extra für den Sporttag der Oberstufe nochmals ihre Tore öffnete, an den Schützenverein Ebnat-Kappel, welcher uns die Disziplin Biathlon ermöglichte und an Herr Fretz, welcher seinen Boden zur Verfügung stellte. Selbstverständlich geht der Dank auch an die Jugendlichen der Oberstufe, mit ihrem grossartigen Einsatz haben sie den Sporttag 2017 zu einem tollen Erlebnis gemacht.

GEMEINDERAT

Die E-Bikes sind da!

Am Strassenfest Ebnat-Kappel vom Samstag, 26. August 2017, konnten sich die Besucherinnen und Besucher über das Verleihsystem der neuen Elektro-Mountainbikes der Gemeinde informieren und die elektrischen Fitzer gleich vor Ort testen.

Ein vollautomatisches Verleihsystem

Der Verleih von Elektrobikes (E-Bikes) in Ebnat-Kappel für die Bevölkerung und Touristen ist ein einzigartiges Projekt in der Schweiz. Erstmals können E-Bikes ohne Verwaltungsaufwand direkt online gebucht werden. Die Kienzler Stadtmobiliar GmbH aus Hausach in Süddeutschland hat ein neuartiges System für das sichere Abstellen und Verleihen von Velos entwickelt. Ein E-Bike aus der sauberen und sicheren Box lässt sich von zu Hause aus am Computer oder vor Ort per Smartphone buchen und quasi zeitgleich, mittels direkt generierten Zugangscodes, sofort nutzen. Die Bike and Ride Boxen stehen beim Güterschuppen am Bahnhof Ebnat-Kappel auf der Seite der Geleise. Wer nicht über Internet oder eine gültige Email-Adresse verfügt, kann das gewünschte E-Bike direkt am Schalter der Gemeindeverwaltung buchen.

Ein Pilotprojekt

Beim Verleihsystem in Ebnat-Kappel handelt es sich um ein Pilotprojekt. Zum Start gibt es noch kleine Einschränkungen in der Funktionalität. Die Bezahlung in den ersten Wochen kann online nur über Paypal oder am Schalter mit Barzahlung

BAU- UND LIEGENSCHAFTSVERWALTUNG

Langsamverkehr Thuraustrasse / Steinenbachstrasse

Die Verkehrsverlangsamung und Erhöhung der Sicherheit im Bereich Thurau sowie Steinenbachstrasse entspricht den Wünschen von Anwohnern und Gemeinde. Vor einem Jahr wurde ein Gestaltungskonzept mit dem Raumplaner ausgearbeitet und der Gemeinderat hat die Umsetzung beschlossen und ins Budget 2017 aufgenommen.

Als Massnahmen für die Verlangsamung des Verkehrs und der Erhöhung der Sicherheit sind visuelle Elemente vorgesehen. Dies sind einerseits Quer-Markierungen und andererseits längs der Strasse eine farbige Flächenbeschichtung als optische Eingrenzung der Fahrbahn sowie Anpassungen im Kreuzungsbereich. Die Ausführung findet im zweiten Halbjahr 2017 zwischen August und November statt.

Die Streifenpflasterungen als visuelle Markierungen werden an den beiden Enden des definierten Bereiches sowie an der Kreuzung und beim häufig verwendeten Fussgängerübergang zum Kindergarten gebaut. Diese sichtbaren und beim Überfahren leicht spürbaren Querungen

SCHULE

Die 2. Oberstufe besuchte die OBA

Die Schüler und Schülerinnen der 2. Oberstufe Ebnat-Kappel besuchten die Ostschweizer Bildungs-Ausstellung OBA in St. Gallen und konnten sich über mehr als 200 Berufe und weiterführende Schulen informieren.

Die Präsentation „Wir freuen uns, Ihnen mitteilen zu können, dass...“ zeigte in Zusammenarbeit mit dem Theater tillout auf witzige Art, was im Bewerbungsprozess schiefgehen kann, und wie man sich richtig verhalten sollte. Mit Wettbewerben und praktischen Aufgaben lockten die einzelnen Aussteller die Besucher an ihren Stand. Ob beim Kerzenständer schnitzen, Mini-Grill schweissen, Pneu wechseln, Pflastersteine setzen oder Drinks mixen - die Oberstüfeler hatten Spass und konnten sich ein besseres Bild über einzelne Berufe machen.

oder EC-Karte erfolgen. Die Funktion online per Kreditkarte zu bezahlen wird nach 8 Wochen eingeführt. Zudem erlaubt das System zurzeit nur Sofortbuchungen. Der Vorteil ist, dass Interessierte je nach Wetter das Bike spontan ausleihen können. Eine Reservation im Voraus ist zu einem späteren Zeitpunkt geplant.

Mit Schub durchs Gelände

Die vier öffentlichen E-Bikes der Marke Cresta aus Sirmach fahren mit 25 km/h Unterstützung und haben je nach Fahrstil und Gelände eine Reichweite von 50 bis 100 km. Flache und einfache Wege fehlen im Toggenburg genauso wenig wie abwechslungsreiche und anspruchsvolle Touren. Mit dem vielseitigen E-Mountainbike steht der Eroberung anspruchsvoller Wege nichts mehr im Weg. Weitere Infos und Buchung: www.ebnat-kappel.ch / QuickLinks / E-Bike mit dem Zugang zur Buchungsplattform.



signalisieren optisch zusätzlich die Wohnbereiche, die mit erhöhter Vorsicht zu befahren sind.

Das wichtigste Element zur Verlangsamung des Verkehrs ist die optische Verengung der gesamten Strasse in Form eines durchgehenden Farbbandes auf der Seite zur Thur. Dieses ergibt einen definierten Bereich für Fussgänger und bewirkt aus Erfahrungen in anderen Orten eine Reduktion der Durchschnittsgeschwindigkeit der Fahrzeuge. Zum Kreuzen von Fahrzeugen kann der markierte Bereich mit entsprechender Vorsicht überfahren werden.

Bei der Kreuzung «Dickenstrasse» wird die Sicherheit auch erhöht durch allseitigen Rechtsvortritt, markiert mit Querpflasterung kurz vor der Kreuzung sowie ebenfalls einem farbigen Belag. Damit soll an dieser viel befahrenen Kreuzung die Aufmerksamkeit erhöht und die Geschwindigkeit reduziert werden.

Bei Fragen geben Nejat Bajramoski, Strassenmeister, und Hans Looser, Bau- und Liegenschaftsverwalter, gerne weitere Auskünfte.



JAHRMARKT

Grosser Warenmarkt mit Kinderkarussell und Bungee-Trampolin

Traditionsgemäss findet der Jahrmarkt am letzten Donnerstag im September statt.

Donnerstag, 28. September 2017

Eine Umfahrung ist signalisiert.

GEMEINDERAT

Haus-Analyse – Mehrwert für Ihre Liegenschaft

Die Haus-Analyse gibt dem Eigentümer aufgrund einer standardisierten Abklärung Auskunft über den baulichen Zustand seiner Liegenschaft und zeigt Möglichkeiten der Sanierung, der Erweiterung sowie der wirtschaftlichen Nutzung auf. Die Haus-Analyse basiert auf einem einheitlichen Raster und wird von dafür extra geschulten Fachpersonen erstellt.

Die Haus-Analyse zeigt eine Strategie auf, wie eine Liegenschaft entwickelt werden kann:

- Kurzbeschreibung und Historie der Liegenschaft und deren baulicher Zustand
- Analyse der Bausubstanz, notwendiger Unterhalt
- Empfehlung für Sanierung, Umbau oder Abbruch und Neubau
- Überlegungen zur Vermietbarkeit (bei Bedarf)
- Grobe Beurteilung der jetzigen und zukünftigen Energieversorgung der Liegenschaft
- Mögliche Nutzung / Nutzungsänderung und notwendige bauliche Anpassungen
- Kostenschätzung und zu erwartende Rendite der vorgeschlagenen Massnahmen
- Abklären der Bewilligungsfähigkeit der vorgeschlagenen Massnahmen bei den Behörden
- Skizzen und Fotos

Im Merkblatt (unter www.ebnat-kappel.ch abrufbar) sind die weiteren Angaben zur Haus-Analyse enthalten, sowie die anfallenden Kosten ersichtlich. Der Hauseigentümer beteiligt sich mit 1/4 (Fr. 1'750.00 bis Fr. 1'875.00) an den Kosten. Die Gemeinde Ebnat-Kappel unterstützt dieses Projekt sowohl ideell als auch finanziell. Bei Fragen oder Interesse melden Sie sich unter info@toggenburg.ch.

HANDÄNDERUNGEN AUGUST 2017

Bertsch Gotthilf und Rosa Maria, in Wattwil, zu je 1/2 ME, **an Yüce Özgür und Filiz**, in Ebnat-Kappel, zu je 1/2 ME, Nr. 805, Pozzistrasse 2, Einfamilienhaus, 373 m², Gebäude, Gartenanlage, Nr. 1713, Rosenbüel, Garage, 33 m², übrige befestigte Fläche, Gartenanlage

Scheu AG, in Ebnat-Kappel, **an Gisler Liegenschaften GmbH**, in Ebnat-Kappel, Nr. 87, Industriestrasse 49, Fabrikgebäude, Doppelgarage, Garage Ost, 2'534 m², Gebäude, übrige befestigte Fläche, Gartenanlage, Nr. 1215, Zentrum, 347 m², Wald

Stalder Erwin und Ruth, in Ebnat-Kappel, zu je 1/2 ME, **an Schällibaum Bau- und Projektmanagement AG**, in Wattwil, Nr. 93, Thurweg 31, Wohnhaus, Schopf, Bienenhaus, Holz- und Geräteschopf, 1'838 m², Gebäude, Strasse/Weg, übrige befestigte Fläche, Acker/Wiese/Weide, Gartenanlage

Thalmann Bruno, in Ebnat-Kappel, **an Künzle Erich**, in Wattwil, Nr. 846, Undergörlin, 2'228 m², fliessendes Gewässer, Wald

Nater Anita Silvia, in Ebnat-Kappel, **an Ulmer Anita Ruth**, in Männedorf, Nr. 3093, Horben, Wohnhaus, Garage, 864 m², Gebäude, übrige befestigte Fläche, Gartenanlage

Nr.: Grundstücknummer
StWE-WQ: Stockwerkeigentums-Wertquote
ME: Miteigentum